

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 68 (1942)
Heft: 40

Illustration: Gerechter Ausgleich
Autor: Büchi, Werner

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

In diesem Gerechtsabschnitt hat sich die Lage für die Verteidiger in kritischer Weise zugespitzt. Trotz der sehr erheblichen Verluste, die die Deutschen an Panzern und motorisierten Geschützen erlitten haben, besitzen sie nach wie vor eine beträchtliche Über-

leichte feindliche Fliegerfähigkeit zu verzeichnen. Es wurde eine kleine Anzahl Bomben abgeworfen. In einer Ortschaft gab es eine kleine Zahl Opfer. Auch Schaden wurde verursacht.

Deutsche Panzerspitzen an der Wolga

Moskau, 3. Sept. Exchange. Die Bedrohung Stalingrads ist gegen Mitternacht eingetreten, nachdem es den südwestlichen Vorstoß der deutschen Panzerverbände sich aus einer gefährlichen Lage gelöst hat. Im Norden der neuen massiven Verteidigungslinie. Eine sehr starke Panzergruppe steht im Nordwesten des Stalingrad. Im Nordosten des Stalingrad. Die deutsche Panzergruppe hat sich in Richtung Stalingrad bewegt. Die deutsche Panzergruppe hat sich in Richtung Stalingrad bewegt.

Erneuter Luftangriff gegen Saarbrücken

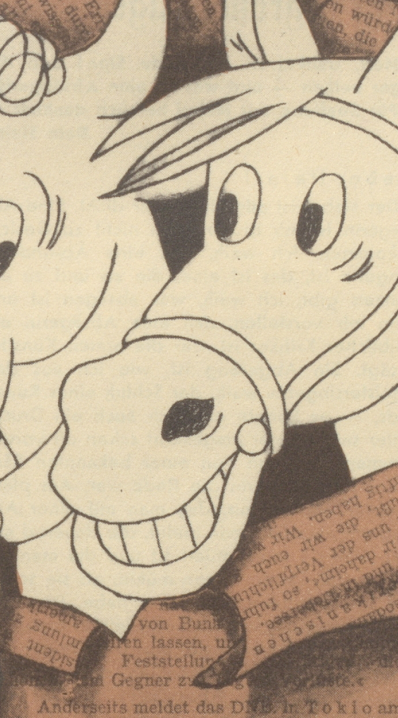
Den Verteidigern hingegen gelang es, die bedrohliche Entwicklung durch einen Gegenangriff vorerst abzuwehren. In diesem Zusammenhang wurden die deutschen Heeresverbände (nördlich der Saar) zu nehmen. Von den Streitkräften der deutschen Heeresverbände (nördlich der Saar) zu nehmen. Von den Streitkräften der deutschen Heeresverbände (nördlich der Saar) zu nehmen.

Der U-Boot-Krieg

Am Mittwoch mit dem U-Boot-Krieg. Der U-Boot-Krieg. Der U-Boot-Krieg. Der U-Boot-Krieg. Der U-Boot-Krieg. Der U-Boot-Krieg. Der U-Boot-Krieg. Der U-Boot-Krieg. Der U-Boot-Krieg. Der U-Boot-Krieg. Der U-Boot-Krieg.

Schwerer Angriff gegen Moskau

Die 5. rumänische Infanteriedivision und die 9. rumänische Infanteriedivision sind in Richtung Moskau vorgetrieben. Die 5. rumänische Infanteriedivision und die 9. rumänische Infanteriedivision sind in Richtung Moskau vorgetrieben.



Schlacht um Aegypten

Die Schlacht um Aegypten. Die Schlacht um Aegypten. Die Schlacht um Aegypten. Die Schlacht um Aegypten. Die Schlacht um Aegypten. Die Schlacht um Aegypten. Die Schlacht um Aegypten. Die Schlacht um Aegypten. Die Schlacht um Aegypten. Die Schlacht um Aegypten.

Die Panzerkämpfe bei El Alai abgeflaut

Im Hauptquartier 3. Armee, 3. Sept. Die militärische Berichterstattung meldet: Die Panzerkämpfe, die nach dem ersten deutschen Vorstoß an der Südfront am Dienstag früh einsetzen, sind bisher abgeflaut.

Russische Terrainverluste bei Stalingrad und im Kaukasus

Ein australisches Infanteriebataillon wurde bei diesen Kämpfen vollständig aufgerieben und 240 neuseeländische Scharfschützen gefangen genommen.

Empfang für die USA-Truppen in Lond

Eine Rede Edens

London, 2. September. Reuter. Am Mittwochabend wurde in der Guild Hall in der Londoner Innenstadt ein Empfang für amerikanische Truppen und Marineoffiziere statt. Der Empfang wurde von Generalmajor Lee an der Spitze geleitet. Unter den Eingeladenen waren auch zahlreiche amerikanische Offiziere. Generalmajor Lee an der Spitze geleitet. Unter den Eingeladenen waren auch zahlreiche amerikanische Offiziere.

Russischer Fliegerangriff auf Warschau

Moskau, 3. Sept. ag. Reuter. Wie verlautet, haben starke Geschwader russischer Bomber in der Nacht auf den Mittwoch einen Angriff auf militärische und industrielle Ziele in Warschau ausgeführt. Nach der Bombardierung der Stadt wurden in den Quartieren beim Generalstab und Kriegsministerium zahlreiche Brände festgestellt, davon 24 von großem Ausmaß; auch mehrere heftige Explosionen wurden beobachtet. Ferner sind im Stadtviertel des Ostbahnhofes und im Wilna-Quartier 30 große Brände und 10 Explosionen beobachtet worden. Alle russischen Flugzeuge kehrten unversehrt zurück.

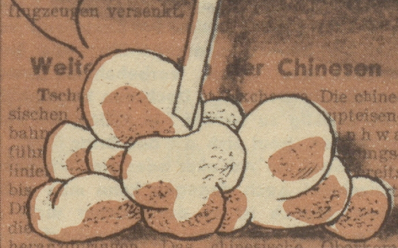
In Luftkämpfen über Neu-Guinea schossen japanische Jagdflugzeuge gegen feindliche Flugzeuge. In Luftkämpfen über Neu-Guinea schossen japanische Jagdflugzeuge gegen feindliche Flugzeuge.

Anderseits meldet das DNB in Tokio am Mittwoch: Japanische Truppen machen auf Neu-Guinea weitere Fortschritte. Es gelang ihnen, einen wichtigen Ort zu erobern.

Weltmarkt für Chinesen

Tschinghai. Die chinesischen Eisenbahnen sind in Gefahr. Die chinesischen Eisenbahnen sind in Gefahr. Die chinesischen Eisenbahnen sind in Gefahr. Die chinesischen Eisenbahnen sind in Gefahr. Die chinesischen Eisenbahnen sind in Gefahr.

Das OKW. meldet am Mittwoch aus Berlin: In der vergangenen Nacht flogen russische Flugzeuge in das Generalgouvernement und nach Ostpreußen ein und griffen hauptsächlich Wohnviertel der Stadt Warschau an. Es entstanden mehrere Brände.



Gerechter Ausgleich

Die Kuh: „Min Mischt isch zwar en Franke billiger, defür schlaht d'Milch wieder uf!“

Büchi